**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 9 (1955)

Heft: 2

Werbung

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

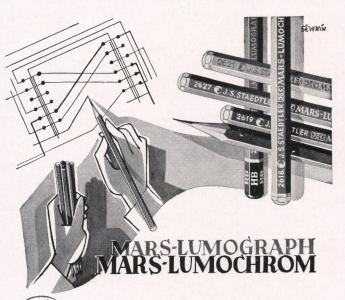
## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Gleichmäßigkeit und Schärfe auch in den feinsten Linien, hohe Bruchfestigkeit, intensive Farbabgabe und klare, einwandfreie Lichtpausen zeichnen diese Stifte besonders aus - Eigenschaften, die der Zeichner unbedingt verlangen muß. Daneben liefert die sehr harte MARS-LUMOCHROM-Mine kräftige, absolut wasserfeste Abstriche

MARS-LUMOGRAPH = 19 gleichbleibende Härten MARS-LUMOCHROM = 12 lichtechte, wasserfeste Farben

EDTLER-MARS

Härtebezeichnung und Farbe sind auf jeder Seite deutlich zu erkennen.

Erhältlich durch Fachgeschäfte! Bezugsquellen-Nachweis, Prospekte und Muster durch die General-Vertretung

Rud. Baumgartner-Heim & Co. Zürich 50

keit, und wir möchten insbesondere auf die aus Chromnickelstahl hergestellten Spezialarmaturen für die Lebensmittelund die chemische Industrie hinweisen. Das von der Firma Oederlin seit längerer Zeit gepflegte Gebiet der elektrischen Klemmen hat durch Neukonstruktionen klemmen nat durch Neukonstruktionen eine Erweiterung erfahren. Es wurde insbesondere eine neuartige, patentierte 220-KV-Seilklemme gezeigt, die sich durch ihr leichtes Gewicht und durch den einfachen konstruktiven Aufbau auszeichnet. Daneben besteht nach wie vor eine große Auswahl von konzentrischen Klemmen für kleine Leiter.

Die für den modernen Wohnungsbau geschaffenen Sanitärarmaturen weisen neu-erdings Oberteile mit nichtsteigenden Spindeln und O-Ring-Dichtungen auf. Ne-Spindein und U-King-Dichtungen auf. Ne-ben den Bade- und Küchenbatterien ist heute das Sortiment von Armaturen für die Chromnickelstahl-Spültische gut aus-gebaut und es wurden verschiedene mo-derne Lösungen mit und ohne Handbrause vorgeführt.

Das bewährte Oederlin-Heizungsventil hat durch den Einbau der Feinregulierung eine weitere Verbesserung erfahren. Die-se Neukonstruktion zeichnet sich aus durch sehr leichte Handhabung, dank der

O-Ring-Abdichtung und ermöglicht eine präzise Durchflußregulierung. Neben den Durchgangshahnen, Ventilen und Schiebern für den Einbau in Wasserverteilanlagen zeigte die Firma auch eine Auswahl von Laboratoriumsarmaturen, die mit einer speziellen säurebeständigen Oberfläche versehen sind. Bei den NIBCO-Kupferlötfittings wurde

auf das für den Handel sehr attraktive, reichhaltige Sortiment hingewiesen und an einigen Beispielen die Verwendung dieser Fittings in sanitären Installationen, Kühlanlagen und modernen Industrie-bauten gezeigt.

# Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft,

Aus dem Arbeitsgebiet der Abteilung Heizung und Lüftung zeigte die Firma Gebrüder Sulzer einige bemerkenswerte Neuerungen in der Raumklimatisierung und der allgemeinen Lüftungstechnik, welche die führende Stellung der Firma auf diesem Gebiet unterstreichen.

Sämtliche Apparate sind ausschließliches Schweizerfabrikat und zeugen von der hohen Stufe schweizerischer Qualitätsarbeit.

An einem interessant gestalteten Stand konnten die nachstehend beschriebenen Apparate und Anlagen im Betrieb besichtigt werden.

Im Innern eines luftkonditionierten Glasraumes konnte der Besucher verschie-dene Normaltypen von Sulzer-Klimakon-vektoren in ihrer Wirkung beobachten. Vektoren in infer wirkung beobachten. Bei diesem neuen, von Gebrüder Sulzer auf den Markt gebrachten Erzeugnis handelt es sich um einzelne Apparate im Rahmen einer Klimaanlage mit zentraler Luftaufbereitung, die im Gebäude unter den Fenstern installiert werden.

Sulzer-Klimakonvektoren können sowohl in gefälligen, formschönen Stahlblechge-häusen von verschiedenen Farbtönen, als auch für versenkten Einbau in Fenster-nischen geliefert werden, wobei im letz-teren Fall die Verschalung dem Raume angepaßt wird. Verschiedene Bauhöhen erlauben eine architektonisch einwand-freie Disposition.

Wesentliche Vorzüge der Sulzer-Klima-Wesentliche Vorzuge der Suizer-Klima-konvektorenanlagen sind die Kombination von Lüftung, Raumheizung und Kühlung in einem Apparat, sowie die individuelle Regulierung der Lufttemperatur in jedem einzelnen Raum und der Wegfall von Um-

luft- und Abluftkanälen. Eine am Eingang des obenerwähnten Glasraumes angeordnete und in Betrieb stehende Luftschleiertüre verhindert das Eindringen von Außenluft in diesen Raum. Die Firma Gebrüder Sulzer hat an der Die Firma Gebrüder Sulzer hat an der Entwicklung und Konstruktion von Luft-schleiertüren maßgeblich mitgewirkt und baut solche seit Jahren in den verschie-densten Größen für jede Anwendung in Handel, Verwaltung und Industrie. Ein vielfach bewährtes Erzeugnis war der an der Rückwand des Messestandes auf-gestallts. Sulzer-Zuluftsparart.

gestellte Sulzer-Zuluftapparat. Er ist durch ein Kanalsystem mit der Luft-

er ist durch ein Kanaisystem mit der Lütr-schleierfüre verbunden und fördert in ständigem Kreislauf die Betriebsluft. Die erwärmte Luft passiert das in der Ein-gangsdecke angeordnete Gitter mit rela-tiv geringer Geschwindigkeit und kehrt durch das Bodengitter vor erfolgter Fil-trierung zum Ventilator zurück. Dann be-ningt der Kreislauf von peuem ginnt der Kreislauf von neuem. Der Sulzer-Zuluftapparat für horizontale

und vertikale Aufstellung wird in fünf Standardmodellen serienmäßig angefer-

tigt und ist deshalb preislich sehr günstig. Jedes Modell umfaßt Filter, Heizbatterie, Kühlbatterie nach Bedarf, Ventilator, so-wie elektrischen Antrieb für die Regulierung der Frischluft-Umluftklappen.

Der im Betrieb vorgeführte Sulzer-Klima-apparat ist eine in sich abgeschlossene apparat ist eine in sich abgeschlossene Luftkonditionierungsanlage. Sämtliche zur Luftbehandlung notwendigen Aggregate, wie Freon-Kältemaschine, Luftkühler, Lufterhitzer, Ventilator und Luftfilter, sind in einem formschönen Metallgehäuse vereinigt. Der Apparat erzeugt im Sommer eine angenehme Raumtemperatur, ent-feuchtet die einströmende Luft, heizt in Übergangszeiten bei kühlen Außenluftverhältnissen und schafft so zu jeder Jahreszeit das ideale Klima. Der für die Luftkonditionierung bestimmte

Sulzer-Klimatiseur befeuchtet und ent-staubt gleichzeitig die durchströmende Luft. Er besteht aus einem zylindrischen Mantel aus Leichtmetall, in welchem mehrere Reihen von Zentrifugalzerstäu-berdüsen angeordnet sind. Ein wesentlicher Vorteil dieses Apparates ist seine relativ einfache Montage, welche prak-tisch keine zusätzlichen Bauarbeiten erfordert. Dank der tangentialen Einführung wird durch die Luftwirbelung der gleiche Befeuchtungseffekt wie bei gemauerten Luftwaschern erzielt, jedoch bei wesent-lich geringerem Platzbedarf.

Hochleistungs-Schraubenventilator fördert die Frischluft zum Sulzer-Klimati-seur. Diese mit einem sehr hohen Wir-kungsgrad arbeitenden Ventilatoren werden ihrer unbestreitbaren Vorteile wegen immer mehr in großen Luftkonditionie-

rungsanlagen verwendet.

#### Das Sulzer-Elektrofilter

Sulzer-Elektrofilter zur Abscheidung von Staub aller Korngrößen haben sich bereits seit Jahren in der Industrie eingeführt und finden nun, als Folge ihrer Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit, immer mehr Verwendung in Komfortanlagen zur Raumlüftung und Klimatisierung.

Das ausgestellte Elektrofilter ist für kleine Luftkonditionierungsanlagen bestimmt, die Firma baut jedoch Elektrofilteranlagen für jede Größe und verschiedenste Ein-bauverhältnisse. Der Entstaubungsgrad dieser Filter ist sehr hoch; ein großer Vor-teil ist die schwache Zunahme des Durchflußwiderstandes bei zunehmender schmutzung. Der Stromverbrauch Elektrofilter ist sehr unbedeutend.

Der Sulzer-Klimatiseur für Kühlung, Befeuchtung und Entstaubung der Luft

Der Sulzer-Klimaapparat





### Maxim AG., Aarau

Nachdem die Maxim schon vor einigen Jahren durch die Schaffung ihrer runden und kastenförmigen Einbauboiler einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung moderner Küchenkombinationen geleistet hat, ist sie nun in der Lage, mit dem neu-konstruierten Maxim-Einbauherd eine bemerkenswerte Erweiterung ihres Kombinationen-Fabrikationsprogramms vorzunehmen, so daß künftig folgende einheit-lich durchkonstruierte Typenreihe zur Verfügung steht:

Spültisch-Boilerkombinationen

Spültisch-Boiler-Kochherdkombinationen Spültisch-Boiler-Rüstplatz-Kochherd-Kombinationen

Der Rüstplatzteil kann dabei mit Schublade und Rüstbrett oder Schubladenstock oder für Einbau eines Kühlschrankes vorgesehen werden.

Maxim-Spültisch-Boiler-Kochherdkombination mit Rüstplatz

Da sich für Küchenkombinationen ar-beitstechnisch eine Bauhöhe von 915 mm als richtig erwiesen hat, sind sämtliche Maxim-Kombinationen auf diese Höhe ausgerichtet. Dabei können die Blocs entweder komplett mit Blechsockel gelie-fert oder für einen bauseits zu erstellenden Plattensockel vorgesehen werden. Es ist wahrscheinlich, daß sich diese letztere, von Baufachleuten bevorzugte Placierungsart ihrer Vorteile wegen immer mehr durchsetzen wird. Als besonderer Vorteil darf die Tatsache gewertet werden, daß der Sockel in keinem Fall mehr für die Aufnahme von Apparateteilen beansprucht wird, so daß sogar Boiler bis 125 I Inhalt im eigentlichen Boilerkasten von 815 mm Höhe untergebracht werden können. Dies wurde, unter Aufrechterhaltung der vorzüglichen Isolationswerte, durch Umkonstruktion des Kessels und durch die seitliche Anordnung der Flanschpartie erreicht. Auf gute Zugänglichkeit zu den elektrischen und sanitären Anschlüssen wurde besonders Bedacht ge-nommen, wie auch auf Verwendung qua-litativ hochwertiger und übersichtlich angeordneter Wasserarmaturen. – Das Kehrichteimerfach ist mit einer neuartigen Ausziehvorrichtung ausgerüstet worden.

Der auf Schienen gelagerte Eimer wird

beim Türöffnen mühelos ausgezogen, wo-Deim Turomen munelos ausgezogen, wo-bei sich gleichzeitig der Deckel öffnet. Der neue Maxim-Einbauherd präsentiert sich als äußerst zweckmäßiges, wohl-durchdachtes und auch ästhetisch an-sprechendes Modell. Die im abgelaufenen sprechendes Modell. Die im abgelaufenen Jahr erreichte Qualitätsverbesserung der Kochplatten hat den Entscheid zugunsten festeingebauter Platten beschleunigt. Einlageblech und lästige Einregulierungsarbeiten kommen in Wegfall, da die Kochplatten mit fest aufgezogenem Überfallrand bei der erstmaligen Montage dicht mit der Spültischplatte verbunden werden. Dieser dichte Abschluß verhindert das Eindringen von Überkochgut in das Herdinnere und erleichtert die Reinigung. Trotzdem wurde auf leichte Auswechsel-Trotzdem wurde auf leichte Auswechsel-barkeit der Platten geachtet. Durch Lösen des Schalterschildes können dieselben bequem entfernt und der ganze Herd not-falls herausgezogen werden. Selbstver-ständlich ist auch das neue Einbaumodell mit der bewährten, immer größeren An-klang findenden Maxim-Ultrarapidplatte 2500 Watt, mit mehrstufiger Feinregulie-rung und Überhitzungsschutz, ausge-rüstet. Alle übrigen Platten können eben-falls durch mehrstufige Schalter feinreguliert werden.

Detailaufnahme Maxim-Einbauherd und Kehrichteimer-Auszug



Die Spültische sind mit arbeitserleich-ternden Ergänzungen wie Restenausguß und ausziehbarer Schlauchbrause erhält-lich. Als weitere Ausführung wurde eine Kombination mit Keramik-Spültrog ge-

zeigt.

Daß die Maxim gewillt ist, ihre Stellung als führende Kochherdfirma auszubauen, dokumentierte sie durch die reichhaltige Schau ihrer modernen Haushaltungsherde.

Neuere Forschungen und sich daraus er-gebende Erkenntnisse haben die Maxim veranlaßt, dem Gebiet der Infrarot-Raumveranlast, dem Gebiet der Infrarot-Raum-heizungen vermehrte Aufmerksamkeit zu widmen. Die von ihr seit Jahrzehnten in der industriellen und gewerblichen An-wendung der Strahlungswärme gesam-melten Erfahrungen kamen ihr dabei zu

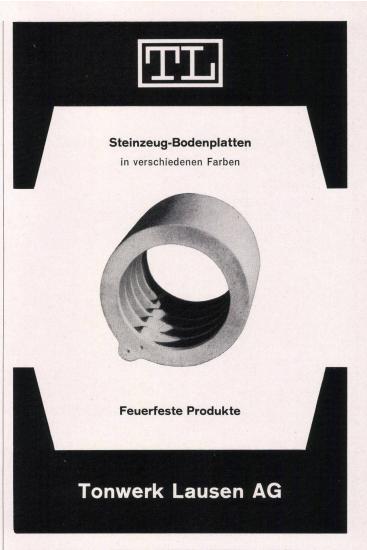
Nutze. Durch die Entwicklung von Lang-Nutze. Durch die Entwicklung von Lang-feld- und Voutenstrahlern ist sie in der Lage, alle praktisch auftretenden Raum-heizungsprobleme durch geeignete Ge-räte zu lösen. Die Heizkörper bestehen aus stabförmigen Heizelementen, die in einem metallischen Reflektor eingebaut sind. Die Form dieser Strahler läßt sich den räumlichen Verhältnissen sehr gut anpassen. Während Langfeldstrahler vor-zunsweise in die gegebene Deckenkonzugsweise in die gegebene Deckenkon-struktion eingelassen werden, sind Vou-tenstrahler mit halbkreis- oder parabolförmigen Reflektoren für die Montage in Hohl- und Deckenkehlen bestimmt.

Die Heizstäbe dieser Strahler arbeiten in der Regel mit Oberflächentemperaturen von 250–500° C. Trotz dieser relativ hohen



Maxim-Langfeldstrahler

b. Maxim-Voutenstrahler



# **Automatische** Schalt- und Regelapparate



für Heizung Lüftung Klimaanlagen Kühlung

Fr. Sauter AG. · Fabrik elektrischer Apparate · Basel